Sehr geehrte Damen und Herren, liebe KollegInnen,

mit diesem Newsletter beginnen wir eine sowohl hinsichtlich Veranstaltungen wie auch Projektarbeiten sehr intensive Herbstarbeit. Die unmittelbar nächste Konferenz, die mit Unterstützung des ZSI durchgeführt wird, ist der mehrfach angekündigte Kongress 05 der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie (22.-23.9.2005) – alle Informationen abrufbar unter <a href="https://www.oegs.ac.at">www.oegs.ac.at</a>

Das Highlight der nächsten Zeit stellt ein Fest dar, das anlässlich des 15-jährigen Bestehens des ZSI im Rahmen der Wiener Wissenschaftstage am 6. Oktober gefeiert wird. Zu diesem Termin wird auch eine umfassende Institutsdarstellung (zur Förderung der internationalen Verbreitung in Englisch) unter dem Titel "For a better World" erscheinen.

# 1. "Stadtforschung findet Stadt" – und "15 Jahre ZSI"

Die Wiener Wissenschaftstage (Veranstalter: Wiener Wissenschaftszentrum, <a href="www.wzw.at">www.wzw.at</a>) sind am 6. Oktober dem Thema "Sozialforschung findet Stadt" gewidmet. Das Programm beginnt um 9 Uhr, endet um 19 Uhr mit einer Podiumsdiskussion gemeinsam mit Stadtträtin Wehsely, und geht danach in das Fest **15 Jahre ZSI** über.

Weitere Information und Einladung:

www.zsi.at/de/news/913.html

www.wienerwissenschaftstage.at

## 2. ZSI-Lecture mit Lloyd deMause am 30. September 2005

Im Zusammenhang mit dem Erscheinen der deutschsprachigen Ausgabe des Buches "Das emotionale Leben der Nationen" von Lloyd deMause im Drava Verlag (Klagenfurt) ergibt sich für uns die Möglichkeit, diesen prominenten Autor und sein neues Buch auch einem Wiener Publikum zu präsentieren.

Freitag, 30. September, 14 – 16 Uhr

Lloyd deMause: The emotional life of nations

Vortrag und Diskussion

Bücher werden inklusive Signiermöglichkeit zum Kauf angeboten

Lloyd deMause, geboren 1931 in Detroit (USA); Ausbildung zum Politikwissenschafter und Psychoanalytiker; unterrichtete u. a. an der City University of New York, begründete den psyshohistorischen Forschungszweig und die Internationale Psychohistorische Vereinigung. Leiter des *Institute for Psychohistory*.

Zahlreiche Buchpublikationen, in deutscher Übersetzung u. a. Hört ihr die Kinder weinen (1977); Evolution der Kindheit (1987); Reagans Amerika (1983, hrsg. von Klaus Theweleit); Was ist Psychohistorie (2000).

### Mehr Information:

www.psychohistory.com

Verlagsinformation: www.drava.at/Neuigkeiten

Buchpräsentation ist am 28. September in Klagenfurt.

## 3. Workshop am 13. Oktober 2005:

Integration von MigrantInnen am Wiener Arbeitsmarkt

Das Zentrum für Soziale Innovation/ ZSI und der Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds/ waff veranstalten gemeinsam am 13. Oktober 2005 einen ganztägigen Workshop, bei dem jüngste Forschungsergebnisse präsentiert werden und ExpertInnen über zukunftsweisende Integrationsansätze für eine nachhaltige Wiener Arbeitsmarktpolitik diskutieren. Der Workshop will gleichermaßen AkteurInnen der Wiener Arbeitsmarktpolitik sowie VertreterInnen aus Forschung, Wirtschaft und von NGOs ansprechen.

Details zum Programm - siehe www.zsi.at

# 4. Veranstaltungen das Austrian Science Liaison Offices (ASO) Ljubljana

- "Training seminar on International Project Management for Research Managers and Research Administrators from SEE countries" (Ljubljana 09.-12. November 2005) gemeinsam mit dem UNESCO Venice office (siehe Beilage) zu dem bereits 260 Anmeldungen aus SOE-Ländern vorliegen
- Internationales Symposium "Religion and European Integration Religions as a Factor of Stability and Development in South Eastern Europe" (Maribor 6. – 8. Oktober 2005)

www.aso.zsi.at.

## 5. Schlüsselqualifikation Medienkompetenz: Lernen für die multimediale Zukunft

Rund um die Themen "Media Literacy" und "e-Skills" hat sich auf europäischer Ebene ein Diskurs entwickelt, an dem auch das ZSI maßgeblich beteiligt ist.

Im Herbst gibt es dazu die Veranstaltung "Fit für das digitale Zeitalter!". Das Symposium an der Schnittstelle e-Learning - Medienkompetenz - Medienpädagogik - e-Skills findet am 21. Oktober 2005 in den Räumen des bm:bwk in Wien statt und beleuchtet diese Themen aus pädagogischer und wirtschaftlicher Perspektive!

Welche Kompetenzen erwarten Stakeholder der Wirtschaft von SchulabsolventInnen im Informationszeitalter? Und wie können LehrerInnen ihre SchülerInnen auf diese Ansprüche vorbereiten?

Nationale und internationale ExpertInnen diskutieren im Plenum (u.a. Tapio Varis UNESCO Chair in global e-learning, Universität Tampere; Franz Gramlinger, CEDEFOP; Peter Bruck, Austrian Research Studios; u.v.a), am Nachmittag werden in parallelen Arbeitsgruppen einerseits arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Situationsanalysen und Zukunftsprognosen diskutiert. Andererseits sollen vor allem die pädagogischen Gesichtspunkte der Thematik in den Vordergrund gerückt werden: Welche Rahmenbedingungen und Möglichkeiten zur Förderung von Medienkompetenz und e-Skills sind gegeben? Welche Unterstützungsangebote und Materialien sind für LehrerInnen vorhanden und auch relevant? Wie kann eine praktische Umsetzung im Unterricht aussehen?

Weitere Details zum Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung zum Symposium: <a href="http://www.zsi.at/symposium">http://www.zsi.at/symposium</a>.

Rückfragen richten Sie bitte an: Maria Koller, Zentrum für Soziale Innovation, Linke Wienzeile 246, A-1150 Wien, <a href="mailto:symposium@zsi.at">symposium@zsi.at</a>.

### 6. Online publication of the Annual Brochure of OECD LEED Forum

The OECD LEED Forum on Partnerships and Local Governance issued the online publication of the Annual Brochure "Forum\_partnerships\_2005". The publication provides information on the framework and setting, the objectives, outputs and outcomes and the contacts of area-based partnerships. The aims of the Annual Brochure are to overview and present types of partnerships in the various OECD and non-OECD member countries. The online publication is now available at OECD LEED web page http://www.oecd.org/cfe/leed/forum/partnerships
The printed version of the Annual Brochure will be issued in December 2005.

## 7. Erste PROLEARN Summer School war ein großer Erfolg!

Die erste PROLEAN Summer School fand vom 5.-9. September in Sile, Türkei statt und wurde durch die aktive Teilnahme von über 60 DoktorandInnen und TutorInnen ein großer Erfolg. Das Programm bestand aus wissenschaftlichen Vorträgen im Bereich technologieunterstütztes Lernen (TEL), einem Entrepreneurship Tag, Diskussionen und Arbeitsgruppen zu spezifischen Themengebieten im Bereich TEL sowie genügen Zeit zum Kennlernen und Kontakte knüpfen.

Mehr Informationen und Material dazu gibt es auf der PROLEARN Webseite unter: www.prolearn-project.org

### 8. Monatsthema September 2005 auf www.nachhaltigkeit.at

# "Fünf Jahre Millenniums-Entwicklungsziele"

Im Jahr 2000 wurden die so genannten Millenniums-Entwicklungsziele (engl. Millennium Development Goals, kurz: MDGs) bei dem UNO-Millenniumsgipfel im Rahmen der UNO-Millenniumsgeneralverammlung beschlossen und von rund 150 Staatsoberhäuptern unterzeichnet. Reiche und arme Länder verpflichteten sich, alles daran setzen, um Armut zu beseitigen, menschliche Würde und Gleichberechtigung zu fördern und Frieden, Demokratie und ökologische Nachhaltigkeit zu verwirklichen. Erreicht werden sollen die Millenniums-Entwicklungsziele bis zum Jahr 2015.

Vom 14. bis 16. September 2005 findet in New York die "Millennium+5"-Konferenz statt. Die Sondersitzung der Generalversammlung auf Ebene der Staats- und Regierungschefs ist die 5-Jahres-Überprüfung der im Jahr 2000 verabschiedeten Millenniumserklärung. Die versammelten Regierungsspitzen sollen eine umfassende Bilanz der internationalen Politik ziehen: Was ist bisher zur Umsetzung der Millenniumserklärung aus dem Jahr 2000 geschehen?

Aus diesem Anlass handelt das Monatsthema September 2005 von den MDGs, und gibt Einblick in Entwicklung, Stand der Umsetzung und Evaluierung der Millenniumsziele sowohl auf internationaler Ebene, als auch aus dem Blickwinkel der Europäischen Union und Österreichs. Abgerundet wird dieses Monatsthema durch die Vorstellung von selektierten Initiativen und Beispielen, sowie durch hochkarätige Gastkommentare, unter anderem von Louis Michel, dem EU-Kommissar für Entwicklung und humanitäre Hilfe, sowie weiteren Vertretern aus Politik, NGO-Szene und Wissenschaft.

Direkt-Link zur vollständigen Dokumentation des Monatsthemas: <a href="http://www.nachhaltigkeit.at/reportagen.php3">http://www.nachhaltigkeit.at/reportagen.php3</a>

Mit besten Wünschen und freundlichen Grüßen,